

Internationale Konflikte:

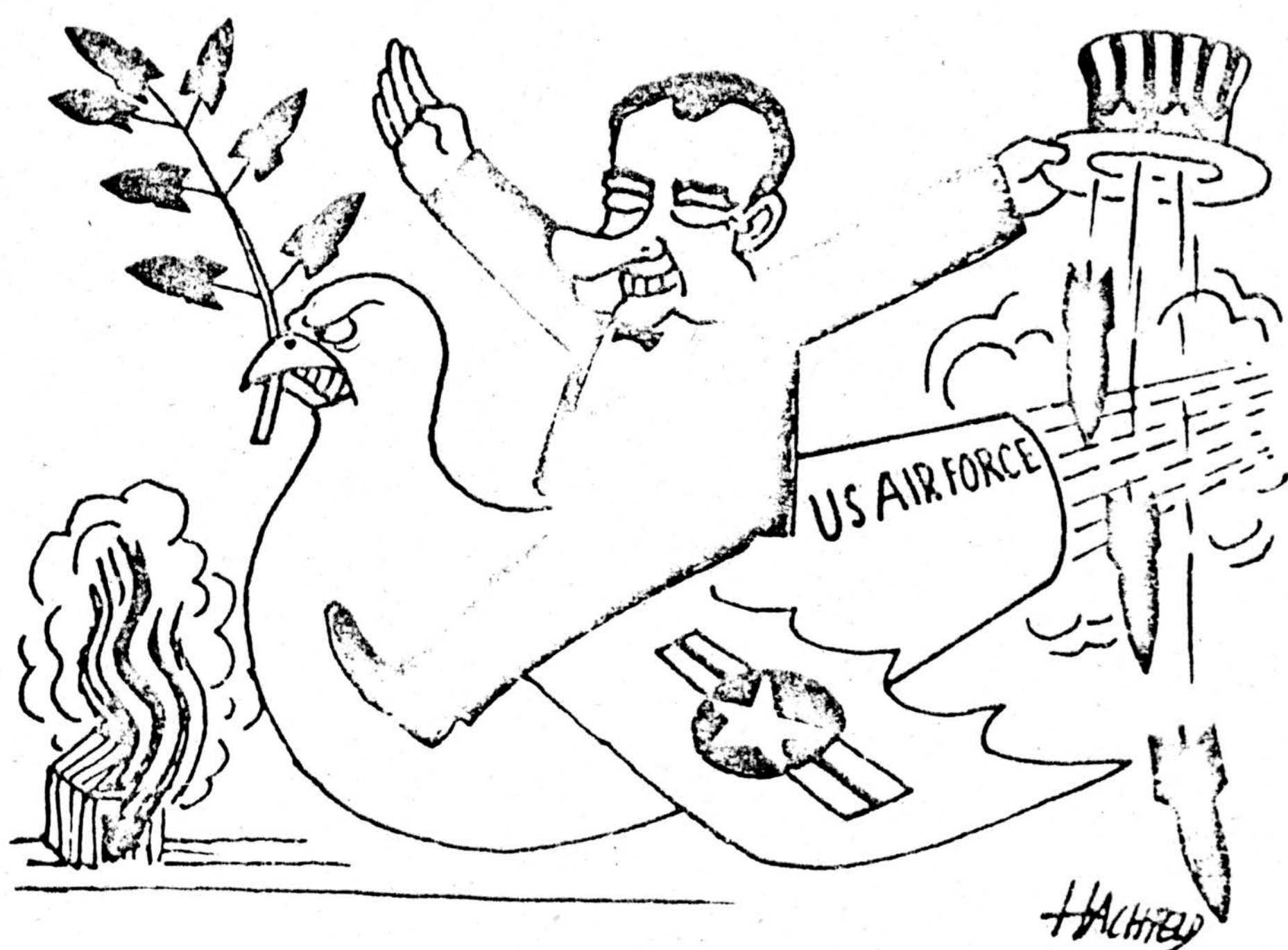
Bereits vor der Gründung der Uni Bielefeld war der Vietnam-Krieg eines der viel diskutierten Themen in der Öffentlichkeit.

Die Studierenden griffen dieses Problem auf bzw. brachten es in die Hochschule und machten es zu einem zentralen Punkt auf ihrer Agenda. Immer wieder kommentierten, problematisierten und kritisierten studentische Gruppen massiv das Kriegsgeschehen und vor allem das Vorgehen der USA in Vietnam. In diesem Kontext äußerten sie je nach politischer Couleur auch dezidiert ihre Abneigung gegen die „imperialistischen Motive“ der USA. Sie informierten mittels - zum größten Teil aus eigener Produktion stammender - Flugblätter über den Krieg, organisierten Infoveranstaltungen, riefen zu Demonstrationen auf und erklärten sich, wie auch im Fall Chiles, „mit dem kämpfenden Volk solidarisch“.

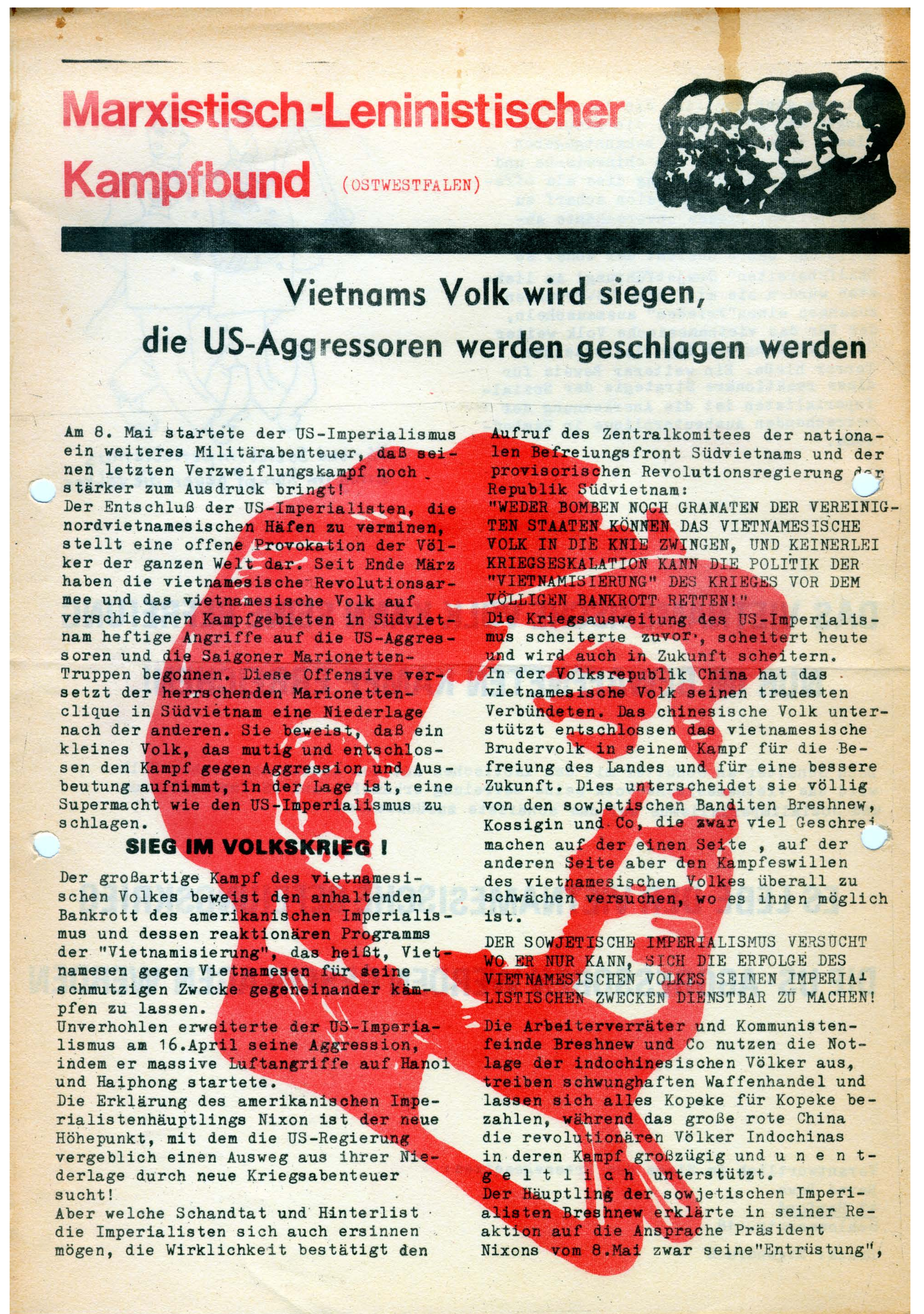
Im Gegensatz zu Chile fällt hier jedoch die relativ hohe Professionalität bzw. Qualität des Infomaterials und die scheinbar gute Organisation der Veranstaltungen auf. Dies erklärt sich sowohl aus der Unterstützung, die Bielefelder Gruppen von bundesweit agierenden Kriegsgegnern, wie zum Beispiel der „Initiative Internationale Vietnam-Solidarität“, bekamen, als auch durch das breite öffentliche Interesse für diese Problematik.

Die ausgestellten Objekte sollen einen Eindruck über die Bandbreite des studentischen Engagements und der politischen Meinungen bezüglich des Vietnam-Kriegs vermitteln, wobei nicht vergessen werden darf, dass sich die Studierenden auch mit den „faschistischen Entwicklungen“ in Spanien, Italien, Griechenland, der Türkei und dem Iran kritisch auseinandersetzten.

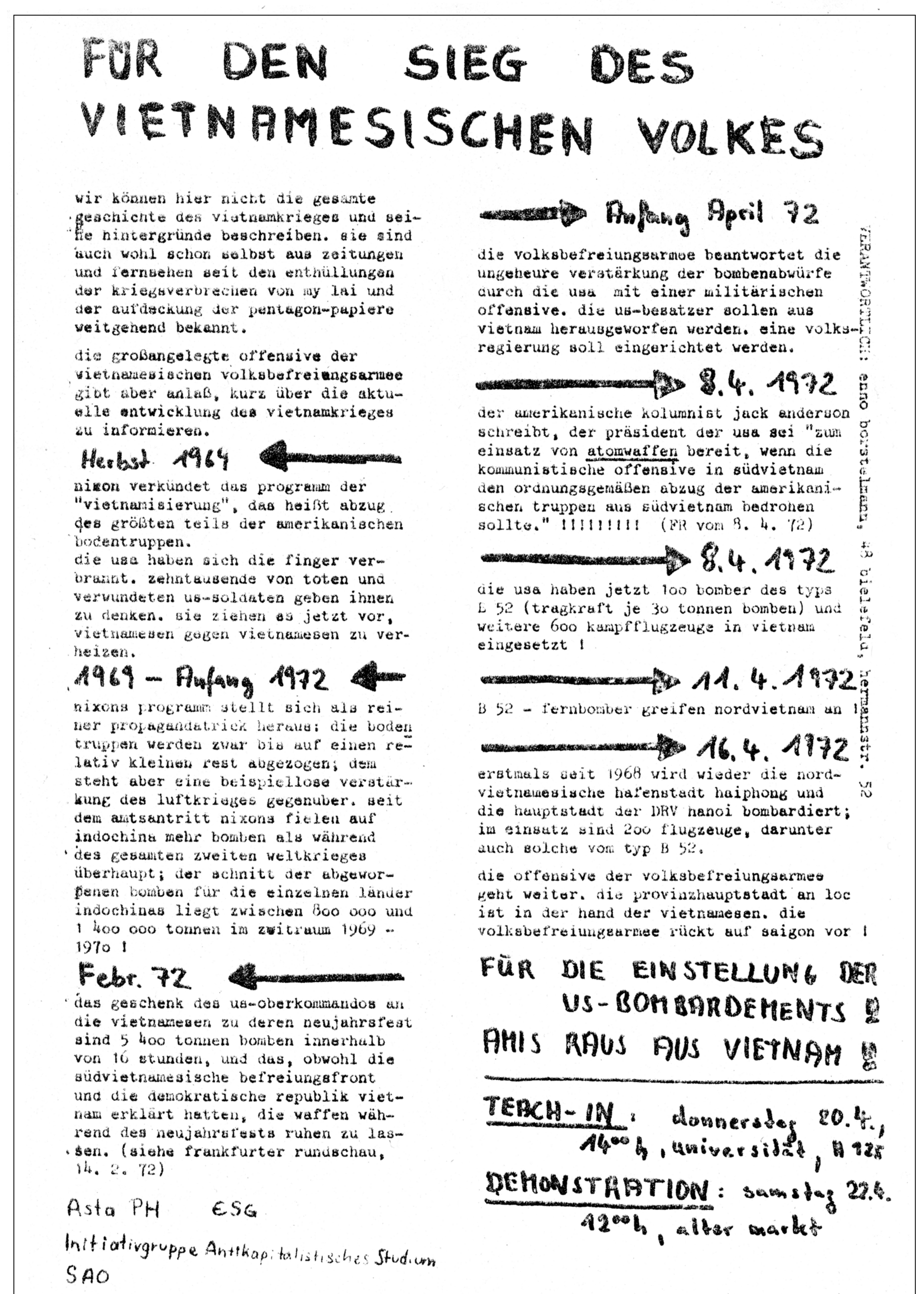
Auch Portugal, und hier besonders die umstrittene Kolonialpolitik dieses Landes in Afrika, rückte im untersuchten Zeitraum von 1971 bis 1976 immer wieder ins Blickfeld der studentischen Gruppen.



Karikatur aus dem Flugblatt „1. Mai: Kampftag der Arbeiterklasse“
Quelle: Universitätsarchiv



Der Vietnam-Krieg aus Sicht des Marxistisch-Leninistischen Kampfbundes: „Das vietnamesische Volk kann seine Befreiung nur im bewaffneten Kampf erreichen! Es lebe der vietnamesische Befreiungskrieg! Die US-Aggressoren werden geschlagen werden!“
Quelle: Universitätsarchiv



Chronik des Vietnam-Krieges aus studentischer Sicht
Quelle: Universitätsarchiv

